

Gemeinsames geschaffen

Schüler gestalten Sitz- und Balanciermöbel für das Grüne Klassenzimmer

Bothmer – Mit Stolz und großer Freude blicken die Schüler der Grundschule Bothmer auf ihr erfolgreich abgeschlossenes Projekt „Handwerk & Gemeinschaft: Sitzplätze für die Zukunft“ zurück. Dank der großzügigen Förderung durch das Deutsche Kinderhilfswerk und die Stiftung „Kinder seid Kinder“ konnten die Kinder in den vergangenen Wochen ihre kreativen Ideen in die Tat umsetzen. Das Ergebnis: handgefertigte Sitzmöbel und Balancier-Elemente, die ab sofort im Grünen Klassenzimmer und im Pausenbereich zum Einsatz kommen.

Von der ersten Idee bis zur fertigen Bank war es ein spannender Prozess, der die Schüler in vielerlei Hinsicht wachsen ließ. „Wir haben alles selbst gemacht: geplant, Holz gesägt und die Banke zusammengeschaubt. Es war toll zu sehen, wie aus einer Idee echte Möbel werden“, berichtet stolz ein Schüler der vierten Klasse. Unterstützt wurden die Kinder während des Projekts von externen Handwerkern, engagierten Lehrkräften sowie Schulbegleitungen, die ihnen mit Rat und Tat zur Seite standen.

Das Projekt war nicht nur eine handwerkliche Herausforderung, sondern auch eine wertvolle Erfahrung im sozialen Miteinander. Gemeinsam arbeiten, Pläne umsetzen, sich gegenseitig helfen – das alles stand im Mittelpunkt. „Besonders gefreut hat uns, dass auch Kinder, die sonst im Unterricht eher still sind, hier richtig aufgeblüht sind. Sie haben gezeigt, was in ihnen steckt“, sagt Frau Wolk, Lehrerin einer 4. Klasse.

Neben der praktischen Arbeit



Die Kinder sind stolz auf die selbstgemachten Sitzmöbel und Balancier-Elemente. **FELDMANN**

lag ein weiterer Schwerpunkt auf der Nachhaltigkeit: Für die Möbel wurden Holzbretter verwendet, die durch eine spezielle Abflamntechnik haltbar gemacht wurden – ganz ohne den Einsatz von Chemikalien. So entstand nicht nur ein langlebiger, sondern auch umweltfreundlicher Beitrag zur Schulumgebung.

Das Projekt wird von der gesamten Schulgemeinschaft begeistert aufgenommen. „Die neuen Sitzmöglichkeiten sind toll! Wir können sie im Unter-

nicht draußen und in den Pausen nutzen“, freut sich eine Schülerin. Der Förderverein der Grundschule unterstützte das Projekt nicht nur organisatorisch, sondern steuerte auch einen finanziellen Eigenanteil bei. Die Förderung durch das Deutsche Kinderhilfswerk und die Stiftung „Kinder seid Kinder“ war maßgeblich für den Erfolg des Projekts. Ohne diese Unterstützung hätte das Vorhaben in diesem Umfang nicht realisiert werden können. Dank ihres Engagements wurde aus

einer Vision ein Projekt, das langfristig das Schulleben bereichert und den Kindern wertvolle Erfahrungen mit auf den Weg gibt.

Pünktlich zum Frühlingsbeginn konnten die neuen Sitzmöbel und Balancier-Elemente eingeweiht werden. Somit endete das Projekt offiziell – doch die Freude darüber wird im Schulalltag noch lange anhalten.

TAXI HERBST

Bringt dich an dein Ziel!

Krankentransporte
Dialysefahrten
Flughafenfahrten
Kurierfahrten
Rollstuhltransporte

Mietwagen u.v.m.

Transporte von bis zu 8 Personen gleichzeitig möglich!

05071/8459

05071/8459

Der erste letzte Tag

Walsrode – Die TriBuehne e.V. präsentiert am Samstag, 5. April um 20 Uhr in der Stadthalle „Der erste letzte Tag“. Kein Thriller und trotzdem spannend. Der erfolgreiche Thriller Autor Fitzek schickt mit Humor und Tempo seine zwei Hauptfiguren auf ein spannendes Gedankenexperiment: Was wäre, wenn wir nur noch einen Tag zu leben hätten? Zwei völlig gegensätzliche Menschen werden durch äüße-

re Umstände gezwungen, einen ganzen Tag miteinander zu verbringen. Eine berührende Geschichte um Wahrheit, Überwindung, Liebe und Freundschaft mit liebenswerten Charakteren und schrägem Humor.

Karten für diesen vergnüglichen Theaterabend erhalten sind bei TriBuehne e.V. unter www.kultur-tribuehne.de, Tel. 01522-9462061 oder an der Abendkasse erhältlich.

Gas - Wasser - Heizung
Uwe Boreben

Senioren